

# Planstelle in Brandenburg

**Beitrag von „Lindbergh“ vom 22. September 2021 18:24**

Letztens gab es ein Interview mit Scholz, ein Lehrer aus Berlin war zu Gast und er hat einfach konsequent den glottalen Plosiv angewendet. Fand ich insofern interessant, weil es in der Flüchtigkeit des Mündlichen doch schwerer ist, konsequent zu gendern als im Schriftlichen. Ich stellte aber auch schon fest, dass manche Politiker das Gendern verwenden, aber es in der Flüchtigkeit des Mündlichen verschlucken, sodass dann sowas wie "Liebe Kollegen und Kollegen" herauskommt.